



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 11

Donnerstag, 12. März

Jahrgang 2026

15. Biber-Jugend-Cup in der Böllingertalhalle

**Samstag, 14. März 2026
10 – 16 Uhr**

**Als eines der größten
Jugendschachturniere in
Deutschland erwarten
wir über 200 schach-
begeisterten Kinder
und Jugendliche.**



Impressionen 50 Jahre Hallenbad Biberach



Mitteilungen des Bürgeramts

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht.

Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Agentur für Arbeit

Berufliche Anerkennungsverfahren als Eintrittskarte in den Arbeitsmarkt

Online-Veranstaltung am 18. März

Damit sich eine ausländische Fachkraft in den Arbeitsmarkt integrieren kann, ist die Anerkennung ihres Ausbildungs- und Studienabschlusses aus dem Ausland wichtig. Das berufliche Anerkennungssystem in Deutschland ist jedoch komplex. Es gibt bundes- und landesrechtliche Regelungen.

Eine Online-Veranstaltung am Mittwoch, 18. März, von 17 bis 18.30 Uhr gibt den Teilnehmenden einen ersten Einblick in den Dschungel der reglementierten und nicht-reglementierten Berufe und die vielfältigen Anerkennungswege.

Der Arbeitsmarkt in Deutschland ist in vielen Branchen von einem Fachkräftemangel geprägt. Die gute Integration von Migrantinnen und Migranten spielt daher eine immer wichtigere Rolle.

Diese Situation verschärft sich durch den demografischen Wandel, denn die Babyboomer-Jahrgänge scheiden aus dem Erwerbsleben aus.

Anmeldung bis zum 17. März möglich unter <https://eveeno.com/343807137>

Die Online-Veranstaltung ist kostenfrei. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.

Wichtige Dienste

<p>Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951 Gewerbe Tel. 071 31/56-2762</p> <p>Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken) Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 70 08</p> <p>Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51 Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77</p> <p>Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“) Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74</p> <p>Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90 Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de</p> <p>Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr</p> <p>Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53 E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48</p> <p>Bezirksschornsteinfegermeister: Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de Tel. 01 78/3 06 02 54 Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de Tel. 01 76/45 66 63 04</p> <p>Böllingertalhalle: Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30</p> <p>Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47 Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr</p> <p>Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60 Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de</p> <p>Feuerwehr und Rettungsdienst: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-21 00</p> <p>Feuerwehrhaus Biberach: Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1</p> <p>Forstrevier: Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44 E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48</p> <p>Friedhof: (siehe auch Bürgeramt): Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53 Fax 071 31/79 79 559</p> <p>Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50 Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37</p> <p>Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88</p> <p>Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00</p> <p>Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89 Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr</p>	<p>Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55; Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil 01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83</p> <p>Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 15 67 Bibersteige 9 Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr</p> <p>Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64 Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53 Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57</p> <p>Kirchen: Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23 Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/7 41-62 01</p> <p>Krankentransport: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22</p> <p>Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber</p> <p>Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn: Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60</p> <p>Notfälle, Notarzt: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Notruf 110</p> <p>Polizei Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26 E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30 Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60 www.polizei-bw.de</p> <p>Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr</p> <p>Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr</p> <p>Rettungsdienst: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112</p> <p>Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50 Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de, Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20. www.gs-biberach.de</p> <p>Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63</p> <p>Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0</p> <p>Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41, 24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/6 10-800</p> <p>Telefonseelsorge: Tel. 08 00/1 11 01 11</p> <p>Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/9 96 58 71 E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de</p> <p>Wasserversorgung siehe Gasversorgung</p> <p>Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15 Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77 Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00</p>
--	--

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Woche der Ausbildung: Gemeinsam mehr erreichen – Ausbildung klarmachen!

Vom 16. bis 20. März veranstaltet die Bundesagentur für Arbeit (BA) bundesweit die „Woche der Ausbildung“. Auch die Arbeitsagentur Heilbronn beteiligt sich an der Aktionswoche mit drei Veranstaltungen.

Am Dienstag, 17. März, gibt es um 19 Uhr in einem Online-Elternabend Informationen zum Schulsystem in Baden-Württemberg, welche Möglichkeiten es nach dem Hauptschul-, Realschulabschluss und ohne Schulabschluss gibt und wie das Ausbildungssystem in Deutschland aufgebaut ist. Zudem werden weitere Unterstützungsangebote für Eltern und ihre Kinder erläutert.

Am Donnerstag, 19. März, um 19 Uhr informiert die Studienberatung in einem Online-Elternabend über die möglichen Wege nach dem Abitur oder der Fachhochschulreife. Außerdem werden Informations- und Unterstützungsangebote der Studienberatung zur Berufswahl vorgestellt. Thematisiert wird auch, welche Möglichkeiten es bei Studienabbruch oder -zweifel gibt.

Eine Anmeldung für die Elternabende ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter: www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen oder unter der Telefonnummer 071 31/969 888. Am Mittwoch, 18. März, findet von 10 bis 16 Uhr in der Arbeitsagentur Heilbronn in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer „Handwerk live – Die MITMACH-Messe“ statt. Das Handwerk bietet jungen Menschen vielfältige, sichere und praxisorientierte Berufsperspektiven. Im Mittelpunkt der Messe steht nicht das Informieren, sondern das Ausprobieren. Regionale Handwerksbetriebe und Arbeitgeber bieten praxisnahe Workshops an, in denen Jugendliche typische Tätigkeiten verschiedener Gewerke selbst testen können.

Weitere Informationen gibt es unter folgendem Link: <https://web.arbeitsagentur.de/portal/metasuche/suche/veranstaltungen/10000-2001657454-V>

Weitere Informationen zur „Woche der Ausbildung“ gibt es unter: <https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen>

Mit der Einstiegsqualifizierung die Chancen auf einen Ausbildungsplatz erhöhen

Sind sich junge Menschen unsicher darüber, welchen beruflichen Weg sie einschlagen wollen, bietet ein Praktikum die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder und Wunschberufe kennenzulernen. Das Förderinstrument der Einstiegsqualifizierung (EQ) der Bundesagentur für Arbeit (BA) ist ein vergütetes Langzeitpraktikum mit dem Ziel, schritt-

weise an eine betriebliche Ausbildung heranzuführen. Auch Betriebe können von der EQ profitieren, da sie währenddessen potenzielle Auszubildende näher kennenlernen und motivierte Nachwuchskräfte langfristig an das Unternehmen zu binden.

Teilnehmende gewinnen mit der EQ Sicherheit bei der Berufswahl

Während der EQ erwerben Teilnehmende grundlegende fachliche Kompetenzen und praktische Kenntnisse, die für die spätere Ausbildung relevant sind. Zudem lernen sie ihre beruflichen Interessen und Stärken besser kennen. Auf Basis dessen können junge Menschen durchdachte und sichere Entscheidungen für ihre Berufswahl treffen. Weiter ermöglicht die EQ, nahtlos in eine Berufsausbildung überzugehen, und hilft ihnen in der Arbeitswelt Fuß zu fassen.

Vorteile für Arbeitgeber durch Fachkräftegewinnung und finanzielle Zuschüsse

Auch für teilnehmende Betriebe bietet die EQ eine Reihe an Vorteilen an: Auszubildende und Betriebe lernen sich über einen längeren Zeitraum kennen, was Ausbildungsabbrüche vermeidet sowie das Risiko senkt, Fehlentscheidungen zu treffen. So sichert ein reibungsloser Übergang in Ausbildung langfristig Fachkräfte. Darüber hinaus erhalten Betriebe Zuschüsse zur Vergütung sowie zu den Sozialversicherungsbeiträgen.

Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für eine EQ

Interessierte können an einer EQ teilnehmen, wenn ihre Vollzeitpflicht erfüllt ist, sie noch kein Ausbildungsplatz gefunden und noch keine Berufsausbildung oder Studium abgeschlossen haben. Gefördert werden Ausbildungsbewerbende mit individuellen Vermittlungshemmnissen, Lernbeeinträchtigungen sowie sozial benachteiligte Jugendliche, die Schwierigkeiten haben, einen Ausbildungsplatz zu finden, aber grundsätzlich ausbildungsfähig sind. Das betriebliche Langzeitpraktikum wird zwischen Betrieb und Jugendlichen vertraglich geregelt und dauert mindestens vier und maximal zwölf Monate. Es beginnt frühestens zum 01. Oktober eines Jahres. In bestimmten Fällen ist ein vorzeitiger Start ab dem 01. August möglich. Eine EQ kann in allen anerkannten dualen Ausbildungsberufen absolviert werden. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss der EQ ein Zeugnis mit dem sie bei der zuständigen Kammer ein Zertifikat beantragen und die anschließende Ausbildungszeit verkürzen können. Eine EQ kann in Kombination mit dem Förderinstrument der Assitierten Ausbildung (AsA), eine individuelle Unterstützung während der Ausbildung, in Anspruch genommen werden.

Wie kann ich mich über eine Einstiegsqualifizierung oder eine Assitierte Ausbildung informieren und Kontakt aufnehmen?

Ihr **Kontakt zum Arbeitgeber-Service**: 0800 4 555520

Weitere Informationen zur **Einstiegsqualifizierung für Teilnehmende** gibt es über folgenden Link: <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/einstiegsqualifizierung>

Arbeitgeber finden hier nähere Informationen zur **Einstiegsqualifizierung**: <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/ausbilden/einstiegsqualifizierung-arbeitgeber>

Zurück in den Job – aber bitte echt!

Zwischen Erwartungen, Selbstzweifeln und dem Wunsch nach mehr

Online-Veranstaltung am 23. März

Der berufliche Wiedereinstieg ist für viele Frauen mehr als nur ein neuer Job. Gerade nach Elternzeit oder einer Phase der Neuorientierung entsteht oft ein Spannungsfeld zwischen äußeren Anforderungen und den eigenen inneren beruflichen Wünschen. Die Referentin Kathrin Comino (Coach, Dozentin und Resilienztrainerin) lädt mit ihrem Impuls „Zurück in den Job – aber bitte echt!“ dazu ein, den eigenen Selbstwert als Grundlage beruflicher Entscheidungen wiederzuerkennen. Sie geht auf Aspekte wie innere Sicherheit, Klarheit über die eigene Identität sowie ein bewusstes Rollenverständnis ein als wichtige Bausteine, um einen Wiedereinstieg selbstbewusst und authentisch zu gestalten. In diesem Workshop reflektieren die Teilnehmenden ihre aktuelle berufliche Situation, machen eigene Stärken und Erfolge sichtbar und hinterfragen Rollenbilder, die sie bisher möglicherweise klein gehalten haben.

Durch kurze Impulse, praktische Übungen und Austausch entsteht Raum für neue Perspektiven und konkrete nächste Schritte.

Die Veranstaltung findet online über „Zoom“ am Montag, 23. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 22. März unter <https://eveeno.com/838185038> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-) Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn.

Deutsche Rentenversicherung

Rentenanpassung 2026: Renten steigen im Juli um 4,24 Prozent

Gundula Roßbach, Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung Bund, zur Rentenanpassung 2026

„Die Rentenanpassung zum 1. Juli 2026 um 4,24 Prozent ist eine gute Nachricht für die rund 21 Millionen Rentnerinnen und Rentner in Deutschland. Damit erfüllen wir erneut ein zentrales Leistungsversprechen der gesetzlichen Rentenversicherung: Die Renten folgen den Löhnen,“ betont Gundula Roßbach, Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung Bund, anlässlich der Bekanntgabe der diesjährigen Rentenanpassung.

Die gesetzlichen Renten folgen der Lohnentwicklung und beteiligen die Rentnerinnen und Rentner damit an der wirtschaftlichen Entwicklung. Noch im Dezember war von einer Anpassung in Höhe von 3,73 Prozent ausgegangen worden. Die nun höhere Anpassung ist insbesondere auf eine bessere Lohnentwicklung in 2025 zurückzuführen.

„Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist Stabilität ein hohes Gut. Die gesetzliche Rentenversicherung steht für Verlässlichkeit, Generationengerechtigkeit und Solidarität. Die aktuelle Anpassung unterstreicht die Stabilität unseres Systems. Umso wichtiger ist es, das Vertrauen in die gesetzliche Rente zu stärken und ihre nachhaltige Finanzierung dauerhaft zu sichern“, erklärt Roßbach.

Die Rentenerhöhung liegt in diesem Jahr wieder oberhalb von vier Prozent. Sie trägt damit erneut dazu bei, die Kaufkraft der Rentnerinnen und Rentner zu stärken.

Die Rentenanpassung wird mit der Rentenwertbestimmungsverordnung 2026 umgesetzt. Diese tritt – vorbehaltlich des Kabinettschlusses, der Zustimmung des Bundesrates und der abschließenden Verkündung im Bundesgesetzblatt – am 1. Juli 2026 in Kraft.

Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn vom 03.03.2026

Landkreis Heilbronn: Angebliche Bankmitarbeiter erbeuten fünfstellige Summe

Ein 76-Jähriger wollte seine angeblich abgelaufene Onlinebanking-App aktualisieren und fiel dabei auf Betrüger herein. Der Mann erhielt am vergangenen Donnerstag eine E-Mail, dass die Sicherheits-App seiner Bank in Kürze ablaufen würde. Um dies aufzuhalten, solle er auf einen Link klicken, was er auch tat. Hierbei wurde er auf einen falschen Online-Account geleitet und gab seine Login-Daten ein. Anschließend erhielt er einen Anruf von einem angeblichen Mitarbeiter der Bank. Auf Anweisung des Anrufers generierte der 76-Jährige mehrere TAN-Nummern und gab diese an den Betrüger weiter. Damit wurden anschließend digitale EC-Karten erstellt, eine Erhöhung des Dispokredits durchgeführt und Übertragungen von Konten veranlasst. Anschließend wurden die Karten bis zur Konterschöpfung bundesweit für Kleinkäufe in Supermärkten und dortige Geldabhebungen genutzt. Insgesamt erbeuteten die Täter so eine niedrige fünfstellige Summe.

Das Polizeipräsidium Heilbronn warnt:

Seien Sie vorsichtig mit E-Mails und Links: Nie auf Links in E-Mails klicken, die von unbekanntem Absendern stammen. Banken und andere Finanzinstitute senden in der Regel keine E-Mails mit Links, die zur Eingabe von sensiblen Informationen führen.

Überprüfen Sie die Echtheit von Nachrichten: Wenn Sie eine E-Mail oder eine Nachricht erhalten, die behauptet, von Ihrer Bank zu stammen und dringende Maßnahmen erfordert,

kontaktieren Sie Ihre Bank direkt über eine sichere Telefonnummer oder besuchen Sie eine Filiale, um die Echtheit der Nachricht zu überprüfen.

Schützen Sie Ihre Login-Daten: Geben Sie Ihre Login-Daten niemals auf einer Website ein, die Sie nicht als sicher erkennen. Stets überprüfen, ob die Website eine sichere Verbindung (https) verwendet und ob das Logo oder die Marke der Bank korrekt dargestellt wird.

Seien Sie misstrauisch gegenüber unerwarteten Anrufen: Wenn Sie einen Anruf von jemandem erhalten, der behauptet, von Ihrer Bank zu sein und nach sensiblen Informationen fragt, wie TAN-Nummern oder Login-Daten, lehnen Sie ab und kontaktieren Sie Ihre Bank auf einem sicheren Weg.

Freiw. Feuerwehr Heilbronn – Abteilung Biberach



Neues Fahrzeug für die Feuerwehr Heilbronn, Abteilung Biberach

Die Feuerwehr Heilbronn hat ihrer Abteilung Biberach am 2. März 2026 offiziell einen Vorwärtswagen (VRW) übergeben.

Der allradgetriebene VW-Bus (Baujahr 2014) war zuvor an der Hauptfeuerwache im Einsatz und verfügt über eine bewährte Ausstattung, darunter hydraulisches Rettungsgerät, Material zur Verkehrsabsicherung und Erste-Hilfe-Ausrüstung. Der VRW wird vor allem bei Verkehrsunfällen zur schnellen Ersthilfe eingesetzt und kann dank seiner kompakten Bauweise häufig zügig an der Einsatzstelle eintreffen.

In Biberach dient das Fahrzeug zusätzlich als Transport- und Einsatzfahrzeug für die Drohnengruppe sowie als Führungsfahrzeug des Löschzuges. Die Einsatzkräfte wurden geschult, der VRW ist ab sofort einsatzbereit und stärkt die Schlagkraft am Standort.

Wir wünschen allen Kameradinnen und Kameraden allzeit gute und sichere Fahrt.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

12.03.2026 Martins Da Silva, Maria 85 Jahre

15.03.2026 Irma Diringer 85 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Z277A127 Weiden flechten: Osterei aus Weide im Chaosgeflecht

Freitags, 27.03.2026, 18.00 – 22.00 Uhr.

Z338A002 Selbstverteidigung/Selbstbehauptung 50+

Dienstag, 14.04.2026, 18.00 – 20.00 Uhr.

Z337A751 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Sonntag, 19.04.2026, 9.30 – 11.00 Uhr.

Z337A463 Nordic Walking: Schnupperkurs

Dienstag, 21.04.2026, 18.00 – 19.30 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer

Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Aktion „Geht doch!“ – Gemeinsam aktiv auf dem Schulweg
Regelmäßige Bewegung ist für Kinder von großer Bedeutung: Sie stärkt die Abwehrkräfte, beugt Haltungsschäden und Übergewicht vor und macht außerdem jede Menge Spaß.

Besonders der Schulweg bietet eine gute Gelegenheit, sich täglich zu bewegen. Wenn Kinder zu Fuß oder mit dem Roller unterwegs sind, erleben sie gemeinsam mit ihren Freundinnen und Freunden ihren Weg zur Schule, sammeln wichtige Erfahrungen und lernen, sich selbstständig und sicher im Straßenverkehr zu bewegen.



Von der Aktion „Geht doch!“ profitiert nicht nur die körperliche Fitness.

Kinder, die sich viel bewegen, können sich nachweislich besser konzentrieren. Das wirkt sich positiv auf den Unterricht aus: **Lernen fällt leichter**, macht mehr Freude und führt häufig auch zu besseren Ergebnissen.

Auch für Eltern bringt ein aktiver Schulweg Vorteile. Wer darauf verzichtet, sein Kind mit dem Auto zur Schule zu bringen, vermeidet Zeitdruck, morgendliche Hektik und Staus vor der Schule. Gleichzeitig wird die **Umwelt geschont**, denn jeder vermiedene Autoweg reduziert den Ausstoß von Kohlendioxid. Damit auch unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler sicher auf dem Schulweg unterwegs sind, haben wir in der vergangenen Woche das Verkehrserziehungstheater „**Das kleine Zebra**“ an die GSB eingeladen.



In zwei unterhaltsamen Theatervorführungen für unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie die Vorschulkinder wurde auf spielerische Weise vermittelt, wie man sich richtig und sicher im Straßenverkehr verhält. Das junge Publikum hatte sichtlich Freude an der Aufführung und nahm viele wichtige Hinweise zur Verkehrssicherheit mit.

Jetzt kann es also losgehen – wir freuen uns über viele Kinder, die ihren Schulweg aktiv, selbstständig und mit Freude zurücklegen. **Geht doch!**
Schulleitung

Förderverein der Grundschule



Jahreshauptversammlung wird verschoben

Liebe Mitglieder,

bitte beachten Sie: die für Dienstag, 17. März 2026 geplante Jahreshauptversammlung des

Fördervereins Grundschule Heilbronn-Biberach e. V. wird verschoben. Über den neuen Termin wird zeitnah informiert.

Beste Grüße,

Der Vorstand des Fördervereins



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten am Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn.

Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

14.03.2026 Apotheke Am Gesundbrunnen, Neckargartacher Str. 111, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/8873448

Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136/98110

15.03.2026 Markt-Apotheke Sontheim, Jörg-Ratgeb-Platz 1, 74081 Heilbronn, Tel. 07131/574450
Greif-Apotheke Amorbach, Frankenweg 5, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/83811

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 15. März – Lätare (nach Jesaja 66,10: „Freuet euch mit Jerusalem ...“)

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“

(Johannes 12,24)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst – Kirche Kunterbunt
(Diakonin B. Schilling)

Gottesdienst in Furfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant M. Maurer)

Gottesdienste am 22. März

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Prädikant D. Hetzel)

18.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (Team)
– mittendrin-Gottesdienst

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 12. März, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Tomatensuppe, Putengeschnetzeltes, Nudeln und Salat. Zum Nachtisch gibt es Früchtequark und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Kirchenchor

Am Dienstag, 17. März, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Kochpiraten – für Kinder der Klassen 3 bis 5

Die Kochpiraten kochen wieder! Wir treffen uns am Samstag, 21. März, von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach. Kosten: 6,00 Euro pro Kind. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste. Bitte meldet euch bis zum 16. März bei Kochpiraten@ejbkbk.de an. Wir freuen uns auf euch!

Euer Kochpiraten-Team

Winterspielkirche in Kirchhausen

Ein Spielplatz im Warmen, auf dem Kinder ab Geburt, also zwischen 0 und 3 Jahren mit einer Begleitperson eingeladen sind. Hier ist Platz für Spiel, Spaß, Bewegung, Kaffee, eure Fragen und vieles mehr.

Bringt gerne Schlappchen oder Stoppersocken für euch mit. Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung. Wir freuen uns auf euch! Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kirchhausen (Deutschritterstraße 24).

Weltgebetstag 2026 – Nigeria – Danke

Am Freitag, 6. März, feierten wir gemeinsam den Gottesdienst zum Weltgebetstag. „Kommt! Bringt eure Last.“ – so lautete das Leitmotiv der Frauen aus Nigeria für diesen Gottesdienst.

- Mit Gebeten, Bibeltexen und den Lebensgeschichten von drei Frauen aus Nigeria erlebten wir einen schönen Gottesdienst. Nicht zuletzt war die Unterstützung durch die Kirchenband „Ecclesia“ bei den Liedern sehr bereichernd.
- Herzlich danken wir allen, die bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitgewirkt haben, vom Einkaufen, Backen und Dekorieren der Kirche bis hin zum Lesen der Liturgie.
- Herzlich danken wir auch allen Besucherinnen des Einstimmungsabends und des Gottesdienstes für ihr Interesse am Leben unserer Schwestern aus Nigeria.
- Mit der Kollekte in Höhe von 221,50 Euro kann die Projektarbeit des Weltgebetstags (u. a. Projekte in Nigeria) unterstützt werden. Herzlichen Dank dafür.
- 2027 feiert der WGT 100-jähriges Jubiläum. Die Liturgie zum Gottesdienst gestaltet dann das Internationale Weltgebetstagskomitee.

Biberacher Kinderfasching 2026 – Herzlichen Dank!

Am 31. Januar 2026 ab 14.11 Uhr war es wieder soweit: „Biberach, Helaul!“ – der diesjährige Kinderfasching im Gemeindehaus, organisiert vom Evangelischen Jugendwerk (ejbkbk) hatte begonnen. Dank unserem DJ war für gute Laune gesorgt und die Kinder tanzen durch den Saal. Dank den zahlreichen Kuchenspenden war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, sodass nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern einen tollen Nachmittag erleben konnten.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer des ejbkbk, die diesen Nachmittag möglich gemacht haben! Und natürlich bedanken wir uns auch herzlich bei unseren Sponsoren – Biberacher Mineralbrunnen Kilper, Bäckerei Beck Biberach, Selgros Heilbronn und Soma Abstatt – für ihre tolle Unterstützung.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Furfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben**Samstag, 14. März**

18.00 Uhr Bußgottesdienst (Eucharistiefeier) (BC)

Sonntag, 15. März

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier, 4. Weggottesdienst der Erstkommunionvorbereitung (KH)

Montag, 16. März

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 19. März

14.30 Uhr Donnerstagstreff

Freitag, 20. März

15.30 Uhr Osterbasteln (für angemeldete Teilnehmer)

Sonntag, 22. März

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Familiengottesdienst zur Kinderfastenaktion von Misereor (Wort-Gottes-Feier)

18.00 Uhr Ökumenischer mittendrin-Gottesdienst (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Bitte bereits vormerken – Faires Frühstück in Kirchhausen am 28. März von 9 bis 11 Uhr**

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 20. März bei Annette Kaiser, Telefon 07066/9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com oder im Katholischen Pfarrbüro St. Alban, Telefon 07131/741 6001, sowie per E-Mail: stalban.heilbronn-kirchhausen@drs.de.

Donnerstagstreff

Der gesellige Nachmittag für die Senioren findet am Donnerstag, 19. März, um 14.30 Uhr im Saal des Gemeindehauses statt. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann kommen Sie doch vorbei.

Osterbasteln

Am 15. März ist der letzte Tag für die Anmeldung zur Teilnahme an der schönen Aktion, die am Freitag, 20. März, stattfindet. Alle Informationen gibt es unter www.se-salzgrund.de. Wir freuen uns auf euch.

Revival Church Germany e. V.Revival Church
GERMANY**Abraham – „Geh aus deinem Land.“**

Gott spricht zu Abraham:

„Zieh fort aus deinem Land, aus deiner Verwandtschaft – in das Land, das ich dir zeigen werde.“

Abraham geht. Ohne Landkarte, ohne Sicherheit. Nur mit einer Verheißung.

Sein Vertrauen wird zum Anfang einer großen Geschichte.

Auch wir stehen vor Aufbrüchen: Job, Umzug, neue Wege.

Die Frage ist: Gehe ich allein – oder im Vertrauen, dass Gott mich führt?

Gottesdienst – jeden Sonntag um 10.30 Uhr Lobpreis, starke Botschaft, Gebet & echte Begegnung mit Gott.

Begegnungscafé – mittwochs um 19.00 Uhr. Ein offener Treff mit warmem Kaffee, ehrlichen Gesprächen und Raum für Gemeinschaft.

Healingroom – einmal im Monat mittwochs um 19.00 Uhr. Ein Raum für Gebet, Heilung und innere Wiederherstellung – offen für alle, die Heilung suchen – körperlich, seelisch oder geistlich.

Erweckungsschule – Freitag, 19.00 Uhr. Training für ein übernatürliches Leben im Alltag: Bibel, Heiliger Geist, Identität & Berufung – praktisch, tiefgehend, lebensverändernd.

Ort: Wimpfener Weg 16, Heilbronn.

Web: <https://www.revival-church.de>Mail: revivalchurch.germany@gmail.com

Erlebe es selbst – Revival beginnt jetzt.

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach****Abteilung Fußball****Niederlage im Derby**

Vergangenen Sonntag waren die Nachbarn aus Kirchhausen zum Derby zu Gast.

Der TSV hatte viel Ballbesitz und baute das Spiel kontrolliert von hinten auf, aber nach

vorne fehlten die Ideen und auch die spielerischen Akzente. Die Gäste gingen nach etwa 10 Minuten in Führung, nachdem eine Hereingabe von außen den direkten Weg ins Tor fand. Daraufhin drückte der TSV auf den Ausgleich und hatte auch Chancen dazu, doch diese blieben ungenutzt und man ging mit dem Rückstand in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Der Gegner ließ sich tief fallen und agierte mit langen Bällen und Kontern. Der TSV schaffte es weiter nicht, sein eigenes Spiel im letzten Drittel aufzuziehen und war nur selten gefährlich vor dem gegnerischen Tor. In der 79. Minute fiel dann nach einem Konter das 0:2 für die Gäste. Kurz vor Schluss konnte Patrick Fink noch mal verkürzen, doch kurze Zeit später war das Spiel vorbei.

Eine verdiente Niederlage, da man zu wenig investierte und der Wille zum Sieg gefehlt hat. Kommenden Sonntag sind beide Mannschaften spielfrei. Das nächste Spiel findet am 22.03.26 um 15 Uhr in Biberach gegen den SV Schozach statt.

Abteilung Turnen**Hilfe für Dande4Kids Minis gesucht!**

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, für unsere Dance4Kids Minis Tanzgruppe suchen wir Unterstützung in Form eines Trainingshelfers oder einer Trainingshelferin.

Die Kinder sind zwischen 5 und 8 Jahre alt und unsere aktuelle Unterstützerin legt ihr Amt aus privaten Gründen nieder. Damit sich unsere Trainerin Galyna Martyniuk weiterhin intensiv mit den Kindern im Training, das immer donnerstags von 16 – 17 Uhr stattfindet, beschäftigen kann, wäre es toll, wenn sie Unterstützung bekäme. Hierbei können sich auch gerne mehrere Personen abwechseln. Dies müsste nur verlässlich und eigenständig abgestimmt sein, sodass immer jemand da ist. Es geht dabei darum, bei der Aufsichtspflicht zu unterstützen und helfend zur Hand zu gehen, wenn es nötig ist. Wir würden uns hier sehr über ehrenamtliche Hilfe freuen.

Safe the Daten:

Beim Biberacher Dorffest am 25. + 26. Juli wird die Abteilung Turnen mit einem Waffelstand vertreten sein. Hierfür bitten wir unsere zahlreichen Eltern bereits jetzt um Unterstützung in Form von Waffelteigspenden und Zeitspenden am Stand – das wird toll!!

Unser Angebot ist wie gewohnt zu finden unter www.tsv-biberach.de/turnen.

Rückfragen, Anregungen sowie Rückmeldungen zu oberen Punkten jederzeit gerne an vanessa.sutoris1307@gmail.com oder an 0176/84317685.

Herzliche Grüße für eine sportliche Woche
Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen

Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V.

Liebe Biberacherinnen und Biberacher, unter dem Motto „**Feel the Disco Groove**“ laden wir Sie ganz herzlich zu unserem **26. Frühjahrskonzert** am **Samstag, 21. März 2026, in die Biberacher Böllingertalhalle** ein.

Erleben Sie einen Abend voller Rhythmus, Energie und musikalischer Vielfalt!

Freuen Sie sich auf ein mitreißendes Konzertprogramm, das unser Dirigent **Matthias Schmidt** mit viel Gespür für Abwechslung und Überraschungen zusammengestellt hat.

Über **100 Musikerinnen und Musiker** im Alter von **sechs bis über 80 Jahren** stehen an diesem Abend wieder gemeinsam auf der Bühne: Das aktive Orchester, das Jugendorchester, das

Schülerorchester sowie unsere Bläserklassen- und Blockflötenkinder. Dieses generationsübergreifende Zusammenspiel sorgt für ein ganz besonderes Konzerterlebnis.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt – sowohl in der Pause als auch nach dem Konzert. Während des zweiten Konzerteils bieten wir wieder eine **Kinderbetreuung** an, damit Sie den Abend ganz entspannt genießen können.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Schriftführerin

Sabine Grohnberg

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.

18. Binokelturnier

Am Samstag, den **11. April 2026** findet das 18. Binokeltturnier des Musikvereins statt. Eingeladen sind alle, die Lust zum Binokeln haben!

Das Turnier startet um 19.00 Uhr im Vereinsheim Kapellenweg 27, das Startgeld beträgt 5 Euro. Anmeldung ausschließlich per Email bei Kerstin Bier (kerstin.bier@kabelbw.de). Meldeschluss ist der **04. April 2026**.

Gespielt wird in Dreiergruppen. Gezählt wird nach altdeutscher Zählweise (Ass – 11, Zehner – 10, König 4, Dame – 3, Bube – 2). Die Regeln werden zu Beginn des Turniers nochmals kurz erläutert.

Gespielt wird aus Spaß – nicht wegen des Erfolgs! Für jeden Teilnehmer gibt aber am Ende des Turniers einen kleinen Preis. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Frühjahrskonzert

Der Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V. möchte seinen Musikfreunden neben dem traditionellen Winterkonzert vor Weihnachten künftig auch im Frühjahr einen festen musikalischen Höhepunkt bieten. Die Gestaltung dieser Veranstaltung soll dabei von Jahr zu Jahr variieren – mal als Kirchenkonzert, mal als Serenadenkonzert im Schlosshof oder in anderer Form. Für das Jahr 2026 haben wir uns für ein **Frühjahrskonzert** in der **Deutschordenshalle** entschieden. Unter dem Motto **„Stadt, Land, Fluss“** erwartet Sie eine abwechslungsreiche Auswahl konzertanter Werke für Blasorchester – lassen Sie sich überraschen!

Das Konzert findet am **18. April 2026** statt und beginnt um **19.00 Uhr**. Saalöffnung ist 18.30 Uhr. Der Saal ist bestuhlt. In der Pause bieten wir Ihnen verschiedene Getränke und kleine Snacks von der Bäckerei Kipp an.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Vereinsarbeit wird gebeten.

Termine

Eine immer aktuelle Terminübersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Schachfreunde Heilbronn-Biberach



Überraschungen in der 3. Runde der Vereinsmeisterschaft

Bei der ersten Hälfte der 3. Runde der Vereinsmeisterschaft der Schachfreunde Heilbronn-Biberach kam es zu mehreren überraschenden Ergebnissen. Besonders erfreulich aus Vereins-sicht: Einige Nachwuchsspieler konnten sich gegen erfahrene und nominell stärkere Gegner durchsetzen.

So mussten unter anderem Spielleiter Dr. Hubert Warsitz, Rudolf Marschall, Markus Holzinger und Detlef Offergeld Niederlagen gegen die junge Generation hinnehmen. Auch sonst zeigte sich, dass die Jugendspieler zunehmend auf Augenhöhe mit den etablierten Vereinsmitgliedern agieren. Waldemar Warsitz gelang es zudem, seinem etwas stärker eingeschätzten Gegner in schwieriger Stellung noch ein Remis abzutrotzen.

Mehrere Partien der Runde stehen noch aus und werden in den kommenden Wochen nachgespielt, sodass sich das Tabellenbild erst danach vollständig klären wird.

Schwere Niederlage für SF Heilbronn-Biberach in der Oberliga

Einen enttäuschenden Spieltag erlebte die erste Mannschaft der Schachfreunde Heilbronn-Biberach in der Oberliga. Gegen die Schachfreunde Stuttgart setzte es eine deutliche 2:6-Niederlage.

Den einzigen Sieg für die Biberacher holte Vorstand Philipp Müller an Brett 1. Vizevorstand Jens Hoffmann (Brett 2) sowie Spielleiter Dr. Hubert Warsitz (Brett 8) mussten sich trotz besserer Stellungen jeweils mit einem Remis begnügen. An den Brettern drei bis sieben gingen die Punkte an die Gäste aus Stuttgart.

Damit bleibt die Lage im Abstiegskampf spannend. Vor dem letzten Spieltag in zwei Wochen gegen Sontheim/Brenz haben die Biberacher zwar noch einen Mannschaftspunkt Vorsprung auf die Abstiegsplätze, allerdings das schwierigere Restprogramm. Entsprechend entscheidend wird die abschließende Runde für den Klassenerhalt sein.

Bibercup 2026 in der Böllingertalhalle

Am Samstag, den 14. März 2026, veranstalten die Schachfreunde Heilbronn-Biberach wieder ihr großes Jugend-Schachturnier, den Bibercup. Austragungsort ist die Böllingertalhalle in Biberach. Zum Turnier werden erneut weit mehr als 200 junge Schachspielerinnen und Schachspieler aus der Region und darüber hinaus erwartet.

Die Nachwuchstalente treten in verschiedenen Altersklassen gegeneinander an und kämpfen den ganzen Tag über um Punkte und Pokale. Zuschauer sind herzlich willkommen und können die spannenden Partien der jungen Denksportler aus nächster Nähe verfolgen.

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

Ausflug zu Weingut Busch in Bretzfeld-Dimbach am Donnerstag, den 26. März 2026

Unser erster Ausflug in 2026 wird uns zum Weingut Busch (Besen-Busch) in Bretzfeld-Dimbach führen.

Unser Bus kommt von Kirchhausen, der erste Halt wird deshalb die Haltestelle Maustal um ca. 11.15 Uhr sein.

An unserer „zentralen“ Haltestelle „Alter Friedhof“ wird unser Bus ca. 11.20 Uhr sein. Wegen der guten Parkmöglichkeiten fährt unser Bus dann gleich weiter zur Haltestelle Franz-Léhar-Str. und wird dort voraussichtlich bis 11.30 Uhr ankommen, hält aber vorher bei Bedarf noch an der Haltestelle „Hahnenackerstraße.“

Von der Haltestelle Franz-Léhar-Str. wird unser Bus direkt weiterfahren zum Weingut Busch in Bretzfeld-Dimbach.

Der Fahrpreis beträgt zwischen 10,- und 15,- Euro je nach Anzahl der Mitfahrer. Den Fahrpreis werden wir üblich während unseres Aufenthaltes bei Weingut Busch kassieren.

Die Rückfahrt ab Dimbach ist um ca. 15.30 Uhr vorgesehen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung bei

Maria Schäfer, Tel. 07066/6179, Anna-Maria Weber, Tel. 07066/5104, Wolfgang Kotyrba, Tel. 07066/901155, Mobil: 0171/7994478.

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 12. März, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Tomatensuppe, Putengeschnetzeltes, Nudeln und Salat. Zum Nachtisch gibt es Früchtequark und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe.

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach e. V.**Fachgerechter Schnitt von Rosen – Schnittkurs am 14. März 2026**

Liebe Rosenliebhaberinnen und Rosenliebhaber, wir laden Sie herzlich ein, am kommenden Samstag, dem 14. März, gemeinsam mit der erfahrenen Rosenexpertin Rosemarie Held die Geheimnisse eines erfolgreichen Rosenschnitts zu entdecken. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und ist kostenfrei.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Anschluss an den Kurs bieten wir Ihnen die Möglichkeit zum Austausch. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Bonfelder Straße 56.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und einen inspirierenden Tag voller Rosen!
Der Vorstand

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach**Typberatung – Vortrag mit Karin Clapier**

Am 23.03.2026, 19.00 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus in Biberach ein Vortrag mit dem Thema Typberatung statt.

Erleben Sie selbst, wie die richtigen Kleiderfarben Sie erstrahlen lassen. Endlich keine Fehlkäufe oder etwaige Unsicherheit bei der Wahl ihrer Garderobe.

Referentin ist Frau Karin Clapier. Gäste sind auch bei dieser Veranstaltung herzlich willkommen. Nichtmitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von € 5,00. Die Landfrauen freuen sich über eine rege Teilnahme.

Vorschau:

20.04.2026, 19.00 Uhr, Cocktails und ihre Geschichte.

CDU**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 16.03.2026, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Die Stadträtin Susanne Schnepf ist unter der Telefonnummer 07131/481163 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Bündnis 90/Die Grünen**Sonne, gute Laune und jede Menge Müll**

Bei bestem Wetter haben sich vorvergangenen Samstag Kinder und Erwachsene am Spielplatz Am Förstle getroffen, um Biberach ein Stück sauberer zu machen.

Mit Müllzangen ausgerüstet ging es los – und was da alles zusammenkam, konnte sich sehen lassen – mehrere prall gefüllte Müllsäcke!

Besonders häufig landeten Plastikverpackungen, unzählige Zigarettenskippen und erstaunlich viele Überreste aus der Silvesternacht in unseren Säcken. Auch so mancher Hundekotbeutel hatte offenbar beschlossen, ohne Hund weiterzuziehen – jetzt ist er dort, wo er hingehört.

Besonders gefreut hat uns die Begegnung mit einer Familie, die ganz selbstverständlich regelmäßig mit ihren Kindern und Müllzangen den Weg zum Kindergarten oder zur Schule sauber macht. Dieses Engagement im Alltag ist beeindruckend – und ein starkes Zeichen dafür, wie einfach Verantwortung gelebt werden kann.

Die Aktion hat gezeigt: Gemeinsam geht was. Danke an alle großen und kleinen Helferinnen und Helfer fürs Mitmachen. Unser Biberach kann sich sehen lassen.

Veranstaltungen in Heilbronn**Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.****Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 15.03.26, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges**Blitzer lösten rund 76.000 Mal aus****Bilanz der städtischen Tempokontrollen im Jahr 2025**

Insgesamt 75.689 Fahrzeugführer sind im Jahr 2025 bei Tempokontrollen des Ordnungsamtes in Heilbronn geblitzt worden. 18.827 waren es bei mobilen Kontrollen, 14.122 an den fest installierten Blitzersäulen (sogenannte Starenkästen), weitere 42.740 durch die drei mobilen städtischen Enforcement-Trailer, die grauen Blitz-Anhänger am Straßenrand.

Bei 2181 Verkehrsteilnehmenden, welche die Höchstgeschwindigkeit um mindestens 21 Stundenkilometer überschritten hatten, führte der Tempoverstoß zu einem Punkteeintrag im Flensburger Fahreignungsregister. In 229 Fällen wurde ein Fahrverbot angeordnet.

Große Mehrheit der Fälle sind geringe Tempoüberschreitungen

Rund 55 Prozent der mobilen Kontrollen wurden in Tempo-30-Zonen vorgenommen, rund 15 Prozent in Tempo-40-Bereichen, weitere rund 17 Prozent in Bereichen, in denen Tempo 50 vorgeschrieben ist. Bei der überwiegenden Mehrheit handelte es sich wie in den Vorjahren um geringfügige Tempoüberschreitungen, die mit einem Verwarnungsgeld zwischen 20 und 55 Euro geahndet wurden.

Zu hohes Tempo ist Hauptursache schwerer Unfälle

„Zu schnelles Fahren und nicht angepasste Geschwindigkeit gehören nach wie vor zu den Hauptursachen schwerer Verkehrsunfälle“, betont Bürgermeisterin Agnes Christner. „Deshalb werden wir die Kontrollen konsequent im gesamten Stadtgebiet fortsetzen.“

Besonderes Augenmerk legt das Ordnungsamt dabei auf polizeilich ausgewiesene Unfallschwerpunkte und besondere Gefahrenstellen im Bereich von Schulwegen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen oder Seniorenheimen. Anregungen aus der Bevölkerung werden bei der Auswahl der Messstellen ebenfalls berücksichtigt.

Extremraser fuhr in 30er-Zone 106 Stundenkilometer

Ein paar Beispiele zeigen, wie sich auch im Jahr 2025 wieder einzelne Verkehrsteilnehmer besonders grob über bestehende Tempolimits hinwegsetzten:

- Den höchsten Verstoß mit Tempo 106 statt der zulässigen 30 Stundenkilometer gab es in Frankenbach. Ein Fahrzeugführer war in der Würzburger Straße unterwegs. Die Folge: eine Geldbuße von 843,50 Euro plus drei Monate Fahrverbot. Zudem werden zwei Punkte im Fahreignungsregister eingetragen.
- In der Wilhelmstraße gilt Tempo 40. Hier raste ein Fahrzeugführer mit einer Geschwindigkeit von 94 km/h am Messgerät vorbei – eine Überschreitung von 54 Stundenkilometern. Bei einem Erstverstoß und fahrlässigem Begehen wären innerorts 560 Euro Bußgeld die Folge, zwei Punkte und ein zweimonatiges Fahrverbot. Bei einem wiederholten Verstoß oder Vorsatz kann es teurer werden.
- Auf der B 293 in Höhe der Otto-Konz-Brücke wurde ein Fahrer mit 109 km/h anstatt der erlaubten 50 km/h erwischt. Bei einem Erstverstoß wären außerhalb von Ortschaften

480 Euro Bußgeld die Sanktion plus zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot.

- Im Tempo-70-Bereich der Neckartalstraße wurde ein Autofahrer mit 137 km/h geblist. Hier wären außerorts beim Erstverstoß 600 Euro Bußgeld die Folge, zwei Punkte und zwei Monate Fahrverbot.

SGV Freiberg benennt Frankenstadion im Lizenzierungsverfahren als Heimspielstätte

Bereits in der nächsten Saison könnte im Heilbronner Frankenstadion regelmäßig hochklassiger Fußball zu sehen sein. Der SGV Freiberg Fußball e. V. hat im Rahmen des laufenden Lizenzierungsverfahrens für die 3. Fußballbundesliga das Frankenstadion in Heilbronn als Heimspielstätte benannt und einen entsprechenden Antrag beim DFB (Deutscher Fußballbund) eingereicht. Dem gingen intensive konstruktive Gespräche zwischen der Stadt Heilbronn und dem Verein voraus. Die Entscheidung über Zulassung des Frankenstadions für den Drittliga-Spielbetrieb liegt nun beim DFB. Ungeachtet davon wird der VfR Heilbronn seinen Trainings- und Ligabetrieb weiterhin im Frankenstadion ausüben.

„Der Zeitpunkt für diese Entwicklung ist genau richtig“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Mit der vorhandenen Infrastruktur im Frankenstadion haben wir eine sehr gute Grundlage, Heimat für hochklassigen Fußball mit einer Strahlkraft weit über die Stadt hinaus zu werden. Jetzt gilt es, diese Chance entschlossen zu nutzen. Der Verein wird künftig auch Heilbronn im Vereinsnamen tragen.“

„Wir bedanken uns bei der Stadt für die offenen Gespräche und das entgegengebrachte Vertrauen“, ergänzt Emir Cerkez, Präsident des SGV Freiberg Fußball. „Wir freuen uns auf die zukünftige und langfristige Zusammenarbeit.“

Die beiden Vorsitzenden des VfR Heilbronn 96/18 e. V., Onur Celik und Wolfgang Gottwald sagen: „Wir unterstützen das Ziel, Drittliga-Fußball in Heilbronn zu etablieren und sind offen für konstruktive Gespräche, welche die Tradition und die Identität des VfR berücksichtigen.“

Zwischen dem VfR Heilbronn und dem SGV Freiberg Fußball bestehen seit Langem enge Kontakte. Auf der Suche nach einem drittligatauglichen Stadion kam Freiberg auf Heilbronn zu. Gemeinsam wurde ein tragfähiger Ansatz für die Weiterentwicklung des leistungsorientierten Fußballs am Standort Heilbronn erarbeitet. Die Gespräche zwischen allen Beteiligten werden nun in enger Abstimmung fortgeführt, um die bisherigen Überlegungen weiter zu konkretisieren. „Wir sind zuversichtlich, dass der SGV und der VfR einen guten gemeinsamen Weg finden, den wir gerne unterstützen“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner.

Um die Anforderungen der 3. Liga zu erfüllen, sind im Frankenstadion verschiedene Maßnahmen umzusetzen. Dazu gehören die Realisierung der bereits geplanten Flutlichtanlage, der Einbau einer Rasenheizung sowie die Erweiterung der bestehenden Tribünenkapazitäten von derzeit 1200 auf 2000. Über diese Investitionen wird der Gemeinderat voraussichtlich in seiner nächsten Sitzung abstimmen.

Perspektivisch ist vorgesehen, dass der SGV Freiberg auch im Falle eines Verbleibs in der Regionalliga das Frankenstadion als Spielstätte im Lizenzierungsverfahren berücksichtigt. Ein entsprechender Antrag des SGV Freiberg Fußball wird in den kommenden Tagen erwartet.

Ferienstpaß für Kinder im August

Anmelden für die Gaffenberg-Freizeiten

Für die Gaffenberg-Freizeiten für Kinder von sechs bis 15 Jahren im August finden jetzt im März die Anmeldetage statt. Die Online-Anmeldewoche läuft derzeit bis Sonntag, 15. März. Adresse: www.gaffenberg.de. Eine persönliche Anmeldung im Hans-Rießler-Haus ist von Montag, 16. März, bis Mittwoch, 18. März, von 15 bis 19 Uhr möglich.

Die erste Freizeit für Kinder aus Heilbronn oder anderen Orten findet vom 3. bis 15. August statt, die zweite vom 17. bis 29. August.

Gebühren orientieren sich am Einkommen der Familien. Für Familien mit Finanzierungsbedarf können Kosten über einen Patenschaftsfonds zu einem großen Teil übernommen werden. Es sind die 100. Gaffenberg-Freizeiten.

Modellstadt für hindernisfreie Gehwege

Landesprojekt startet in Heilbronn

Zu schmale Gehwege, abgestellte Mülltonnen oder parkende Autos: Was im Alltag oft als Kleinigkeit erscheint, kann das Zufußgehen erschweren – besonders für Kinder, ältere Menschen oder Personen mit Mobilitätseinschränkungen. Heilbronn geht dieses Thema nun gezielt an. Die Stadt wurde neben Balingen, Pforzheim und Stuttgart als eine von vier Modellstädten für das Landesprojekt „Gehwege freiräumen“ ausgewählt.

In den kommenden Wochen werden drei Strecken systematisch untersucht: Es sind die Lessingstraße, des Weiteren Karlstraße, Schubartstraße und Villmatstraße – beides wichtige Schulwege. Als dritte Strecke sind Rollwag- und Holzstraße, Kaiser-Friedrich-Platz und Rosskampffstraße im Projekt. Gemeinsam mit einem vom Land beauftragten Planungsbüro prüft die Stadt, welche Schilder, Verteilerkästen oder Werbetafeln versetzt werden können und wie mobile Hindernisse wie Mülltonnen oder abgestellte Fahrzeuge besser angeordnet werden können.

Ziel ist es, mehr Raum für Fußgängerinnen und Fußgänger zu schaffen – ohne zusätzliche Verbote. Im Mittelpunkt stehen ein besseres Miteinander, mehr Verkehrssicherheit und eine höhere Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

Mehr Raum fürs Zufußgehen

Die Stadt Heilbronn verfolgt seit Jahren das Ziel, den Fußverkehr zu stärken. Bereits 2012 wurde ein Fußwegekonzept für die Kernstadt erarbeitet. Auch das Land Baden-Württemberg setzt mit seiner jüngst veröffentlichten Fußverkehrsstrategie einen klaren Schwerpunkt auf sichere und barrierefreie Wege. Ausreichend breite und möglichst hindernisfreie Gehflächen sind dabei ein zentraler Baustein für Barrierefreiheit, Sicherheit und Lebensqualität in Städten und Gemeinden. Mit dem Modellprojekt starten die vier beteiligten Städte in einen bislang einmaligen Prozess, um ausgewählte Strecken systematisch von störenden Einbauten und Objekten zu befreien.

Die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse fließen in Standards und Routinen ein, die langfristig freie Gehwege sichern sollen. Zum Abschluss wird ein Leitfaden erstellt, der Kommunen in Baden-Württemberg und darüber hinaus als Orientierung für vergleichbare Vorhaben dient.

Das Projekt wird im Auftrag des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg und der NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg – von der Bernard Gruppe sowie dem Planungsbüro Via umgesetzt.

„Heilbronn im Datenfokus“: Fakten zur Stadt werden transparent aufbereitet

Mit der statistischen Schriftenreihe „Heilbronn im Datenfokus“ geht die Stadtverwaltung neue Wege. In regelmäßigen Abständen wird sie künftig Daten zur Stadt Heilbronn grafisch ansprechend aufbereiten und auf der städtischen Website veröffentlichen. Das neue Angebot ist eine anschauliche Informationsquelle für Bürgerinnen und Bürger zu zentralen Themen der Stadtentwicklung, die die kommunale Statistikstelle der Stadt zur Verfügung stellt.

Die erste Ausgabe widmet sich dem Thema Bevölkerung mit dem Schwerpunktbericht „Wanderungsbewegungen 2025 – wer kommt, wer geht?“. Abrufbar ist die Ausgabe als PDF-Datei auf der städtischen Webseite unter dem Link: www.heilbronn.de/heilbronn-in-zahlen.

Einmal im Quartal ist eine Veröffentlichung geplant mit einem jeweils anderen thematischen Schwerpunkt. Zudem gibt es Informationen zu neu verfügbaren Daten sowie die Kennzahlenübersicht „Heilbronn auf einen Blick“.

Weitere geplante Ausgaben befassen sich mit Ergebnissen zur Landtagswahl 2026 oder zur Entwicklung der privaten Haushalte in der Stadt auf Basis der Haushaltevorausberechnung 2040 – was die Grundlage für die Wohnungsbedarfsplanung in Heilbronn und damit auch für politische Entscheidungen im Wohnungsbau sein wird.

Die zugrunde liegenden Datensätze werden – soweit möglich – im Open-Data-Portal der Stadt Heilbronn bereitgestellt. Dort stehen sie zur freien Nutzung und Weiterverarbeitung zur Verfügung und tragen dazu bei, kommunale Daten transparent und nachnutzbar zu machen.

Heilbronner Kindersommer

Auf Initiative der Stadt Heilbronn, in Zusammenarbeit vieler Träger und umgesetzt vom Stadt- und Kreisjugendring Heilbronn e. V. entstand im Jahr 2020 der Heilbronner Kindersommer. Mittlerweile beinhaltet die Internetseite „Heilbronner Kindersommer“ eine gemeinsame Angebots-Plattform für Ferienfreizeiten und Stadtranderholungen von Trägern aus der Stadt Heilbronn und dem Landkreis Heilbronn.



Über 50 Ferienangebote unterschiedlichster Art sind dort zu finden: Mit und ohne Übernachtung, in der Stadt Heilbronn, im Landkreis, bundesweit oder sogar im Ausland, spezielle Freizeiten nur für Mädchen oder Jungs, mit verschiedenen Schwerpunkten wie Sport oder Religion, von Stadtranderholungen über Hausfreizeiten bis zu Zeltlagern, kostenfreien und kostenpflichtigen Angeboten, von Tages-Aktionen bis zu mehrtägigen und mehrwöchigen Freizeiten, für jüngere Kinder aber auch für Teenager und Jugendliche.

Ein Suchfilter ermöglicht allen Eltern und Interessierten auf www.heilbronner-kindersommer.de dabei eine passgenaue Suche.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de